

Buckower
NACHRICHTEN



Mai 2016

Das Urlaubsjournal ist erschienen

Liebe Buckowerinnen und Buckower,
Das Urlaubsjournal Märkische Schweiz für das Jahr 2016 ist im Januar mit dem aktualisierten Gastgeberverzeichnis in einer Auflage von 15.000 Exemplaren erschienen. Auf Messen in Hannover und Dresden wurden bereits viele Exemplare an interessierte Besucher verteilt. Das Kultur- und Tourismusamt vertritt unsere Region aber auch auf der ITB am Stand des Brandenburgischen Bäderverbandes, beim Brandenburgischen und dem Spandauer Reisemarkt in Berlin.

2015 haben 20281 Gäste die Touristinformation im Warmbad besucht. Mit 2949 Besuchern hat die Galerie im vergangenen Jahr einen Besucherrekord erzielt. In diesem Jahr wird das Kultur- und Tourismusamt neben der Langen Nacht und dem Weihnachtsmarkt auch beim Buckower Garten- und Gesundheitstag der Stadt als verlässlicher Partner zur Seite stehen. Am 22. Mai haben Sie, liebe Buckower, aber hoffentlich auch viele Gäste Gelegenheit, eine Neuauflage des Buckower Gartentags zu erleben. Etwa 50 Stände bieten Pflanzen, Gartenkunst, Naturprodukte und Kunsthandwerk bei freiem Eintritt an. Ich möchte an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Christin Eckhoff und dem Team des Kultur- und Tourismusamtes aussprechen. Mit ihrem großen Engagement kann die Traditionsveranstaltung auch in diesem Jahr stattfinden.

In der letzten Sitzung des Amtsausschusses wurden im Rahmen des Geschäftsberichtes einige statistische Daten für das Jahr 2015 vorgelegt, die bestimmt interessant sind. So wurden in Buckow (Märkische Schweiz) 49 Ehen geschlossen, davon 28 im Rathaus, 10 im Hotel Stobbermühle, 4 im Brecht-Weigel-Haus und 7 im Strandhotel. In Buckow wurden 26 Bestattungen durchgeführt. Die Sammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge erbrachte Spenden in Höhe von insgesamt 1.004,38 €, woran unsere Stadt den größten Anteil hat.

Erfreulich ist auch der Anstieg unserer Einwohner. Waren es 2014 mit Hauptsitz Buckow (Märkische Schweiz) 1.473 Einwohner, so hat sich die Zahl 2015 auf 1.527 erhöht. Es wurden 13 Kinder in Buckow und 1 Kind in Hasenholz geboren.

Der Haushaltsplan 2016 für die Stadt Buckow wurde beschlossen. Die pflichtigen Teile wurden durch die Kommunalaufsicht genehmigt. Da die Planung für das Jahr 2016 ein Defizit zwischen Einnahmen und Ausgaben aufweist, war ein Haushalts sicherungskonzept zu erstellen und mit geeigneten Maßnahmen zu unterstützen. Eine dieser Maßnahmen waren geplante Einsparungen bei der Unterhaltung Strandtoilette. Hier entstanden der Stadt jedes Jahr erhebliche Kosten bei der Unterhaltung, eine Beteiligung der nutznießenden Einrichtungen wurde mehrheitlich, durch diese abgelehnt. Daraufhin empfahl das Amt die Veräußerung und eine damit verbundene 5 jährige Weiterbetriebsung. Dem entsprechenden Beschluss folgten die Stadtverordneten mehrheitlich.

Investive Maßnahmen und Schwerpunktaufgaben 2016 sind die Sanierungen des Schulgebäudes, die Außenanlagen der Schule, der Umbau des Begegnungszentrums und das Gesamtkonzept der Zusammenlegung Kita Schule sowie die Sanierung Turnhalle.



Aufgrund der Größenordnung von 3,9 Mio Euro wird uns dieses Projekt auch noch die darauffolgenden Jahre beschäftigen. Ein entsprechender Fördermittelantrag wurde auf einstimmigen Beschluss der Stadtverordnetenversammlung gestellt.

Hier einige weitere Positionen für das Haushaltsjahr 2015 im Einzelnen:

- 30.000 € geplante Kosten Abschluss Stadtsanierung
- 20.000 € Grundschule für laufende Reparaturen, Malerarbeiten und Überprüfung der Elektroanlage
- 10.000 € Kita für laufenden Reparaturen, Malerarbeiten und Überprüfung der Elektroanlage
- 25.000 € Kommunale Wohnungen
- 26.000 € Planungsleistungen Klarstellungs- und Erhaltungssatzung, Vorbereitung FNP
- 16.400 € Entwässerung, Pflasterarbeiten Wallstraße
- 31.500 € Oberflächenversiegelung Werderstraße
- 12.500 € Reparatur Gehweg Spitzer Berg
- 11.000 € Wartung Beleuchtung
- 4.000 € sonstige Unterhaltung Straßen
- 18.500 € Natur- und Landschaftspflege für Baumpflege, Bepflanzung, Grünflächenpflege und Laubentsorgung
- 23.000 € Unterhaltung Friedhof
- 9.000 € Unterhaltung Wald, Wanderwege/ Bewirtschaftung und kommunaler Wald
- 10.000 € Kurörtliche Einrichtungen für Unterhaltung, Grundstücke/Einrichtungen und Kurpark
- 4.500 € Spielplatz im Park für Unterhaltung
- 4.000 € Investition, Standpfosten, Austausch einer Wippe und Klettersechseck

Der Amtsausschuß bestätigte die Entscheidung des Amtsdirektors, die Hausverwalterverträge zwischen dem Amt Märkische Schweiz und den amtsangehörigen Gemeinden Rehfelde, Oberbarnim, Garzau-Garzin, und Buckow (Märkische Schweiz) fristgemäß zum 31.12.2016 zu kündigen. Insoweit wird er ausdrücklich von den Beschränkungen des § 181 BGB befreit. Die derzeitige Situation wurde auf der Stadtverordnetenversammlung erläutert, eine weitere Unterstützung bei der Hausverwaltung wurde bis zur Klärung zugesichert.

Auch die Ordnungsbehördliche Verordnung über die Öffnung von Verkaufsstellen an Sonn- und Feiertagen aus Anlaß von besonderen Ereignissen im Gebiet der Stadt Buckow (Märkische Schweiz) für das Jahr 2016 wurde vom Amtsausschuss beschlossen.

So dürfen Verkaufseinrichtungen an folgenden Sonntagen in der Zeit von 13:00 bis 20:00 Uhr geöffnet sein:

- am 22.05.2016 12. Buckower Gartentag, 10. Gesundheits- und Familienfest**
- am 08.05.2016 14. Radfest „Rund um Buckow“**
- am 19.06.2016 51. Buckower Rosentage**
- am 21.08.2016 11. Angler- und Fischerfest**
- am 04.12.2016 16. Buckower Weihnachtsfest**

Der Johanniter- Unfallhilfe e. V. bekundete mit einer Power-Point Präsentation auf der Stadtverordnetenversammlung am 13.04.2016 das Interesse an der Betreuung einer Kindertagesstätte in Buckow (Märkische Schweiz) und stellte sein gesamtes Leistungsangebot dar. Die Stadtverordneten werden über die weitere Verfahrensweise in den nächsten Ausschusssitzungen beraten.

Ihr
Thiemo Seelig
Bürgermeister



Der Bürgermeister und die Stadtverordneten gratulieren:

Paul Gottwald	am 10.05. zum 80. Geburtstag
Hartmut Grabert	am 16.05. zum 75. Geburtstag
Ulrich Zimmermann	am 27.05. zum 80. Geburtstag
Bärbel Kriebel	am 30.05. zum 80. Geburtstag



Kirchentermine

Evang.-Freikirchliche Gemeinde

So 01.05. 10.00 Uhr	Gottesdienst im Seminar
Do 05.05. 19.00 Uhr	Bibelgespräch im Gemeindehaus
So 08.05. 10.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst Stadtpfarrkirche Müncheberg
Di 10.05. 15.00 Uhr	Seniorenkreis im Seminar
Do 12.05. 19.00 Uhr	Bibelgespräch im Gemeindehaus
So 15.05. 10.00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus
Do 19.05. 19.00 Uhr	Bibelgespräch im Seminar
So 22.05. 11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Gartentag im Schlosspark
Do 26.05. 19.00 Uhr	Bibelgespräch im Gemeindehaus
So 29.05. 10.00 Uhr	Gottesdienst im Gemeindehaus

Evang. Kirchengemeinde Buckow

So 01.05. 10.30 Uhr	Gottesdienst, Pfarrhaus
So 08.05. 10.30 Uhr	Gottesdienst, Kirche
So 15.05. 10.30 Uhr	Konfirmations-Gottesdienst, Kirche
So 22.05. 10.30 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Gartentag im Schlosspark
So 29.05. 10.30 Uhr	Gottesdienst, Kirche

Katholische Gottesdienste

Heilige Messe - 10.00 Uhr

2. & 4. Sonntag im Monat - Lindenstr. 55, Buckow
1., 3. & 5. Sonntag im Monat - Karl-Marx-Str. 15,
Müncheberg

Friedensgebet

ab 9. Mai jeden Montag - 20:00 Uhr

St. Michael - Kirche
Karl-Marx-Str. 15



70 Jahre Kindergarten Buckow

Zur Eröffnungsveranstaltung laden wir Sie am **7. Mai 2016**, um **14.00 Uhr** in die **Heimatstube** recht herzlich ein.

Die Kinder der Kneipp-Kita Buckow empfangen Sie mit einem bunten Programm.

Neben dem Genuss leckeren Kuchens und wohltuenden Kaffees können Sie in Erinnerungen schwelgen und unvergessliche Kinder-/Zeiten mit Jung und Alt vor Ort teilen.

Vielleicht finden Sie Ihre Bekannten, Verwandten, Freunde oder sich selbst wieder. Vielleicht entdecken Sie Ihre Lieblingsspielzeuge, Ihre Bastel- und Malarbeiten und vielleicht erzählen Sie uns eine Geschichte aus alten Zeiten.

Was ist denn aus den letzten 10 Jahren - von 2007 bis 2016 - geworden ?

Kommen Sie vorbei und finden es heraus!



VERANSTALTUNGSSERVICE DISKOTHEK ROYAL - Anzeige -
PRÄSENTIERT

*Die Halli Galli
Herrentags
Party*

05.05.2016
AM BAHNHOF WALDSIEVERS DORF (R1)

AB 10:00 UHR
BUCKOW-WALDSIEVERS DORFER BLASORCHESTER
& DJ ROY + ÜBERRASCHUNGSGAST

XXL EISBEIN AUS DER GULASCHKANONE
KAFFEE & KUCHEN VOM CAFE TILIA
SONDERFAHRTEN DER BUCKOWER KLEINBAHN

Veranstaltungsservice
Diskothek Royal
www.diskothek-royal.de

Schwarz
Grafik & Wandgestaltung

ONLINE GEDRUCKT VON

SAXOPRINT

- Anzeige -



BUCKOWER STADTRUNDGÄNGE 2016

Immer sonntags können Sie Buckow, die Perle der Märkischen Schweiz, kennenlernen. Erfahrene Stadtführer informieren Sie über Geschichte und Geschichten der Kurstadt und ihre Sehenswürdigkeiten, z. B. den Schlosspark, die Kirche, das Rote Haus und vieles mehr. Individuelle Termine auf Anfrage.

Start: 10 Uhr / Dauer zirka 1,5 – 2 Stunden
Preis: 2,50 € p. P. / Kurkarteninhaber frei
Treffpunkt: Kultur- und Tourismusamt Märkische Schweiz
 Sebastian-Kneipp-Weg 1
 15377 Buckow (Märkische Schweiz)



INFO: KULTUR-UND TOURISMUSAMT MÄRKISCHE SCHWEIZ • Sebastian-Kneipp-Weg 1 • 15377 Buckow
 Telefon: 033433 659-82 / -83 • touristinfo@amt-maerkische-schweiz.de • www.maerkischeschweiz.eu
 Veranstalter: Stadt Buckow, in Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Tourismusamt



BUCKOWER GARTEN-UND GESUNDHEITSTAG

Schönes und Nützliches für den Garten •
 Köstliches für den Gaumen • Heilsames für den Körper •
 Musik und Märchen für die Seele

22. Mai 2016 • 10–17 Uhr
im Schlosspark

INFO: KULTUR-UND TOURISMUSAMT MÄRKISCHE SCHWEIZ • Sebastian-Kneipp-Weg 1 • 15377 Buckow
 Telefon: 033433 659-82 / -83 • touristinfo@amt-maerkische-schweiz.de • www.maerkischeschweiz.eu
 Veranstalter: Stadt Buckow, in Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Tourismusamt

- Anzeige -

Buckower Immobilienmarkt

Buckow, 3-Raum-Wohnung im EG, ruhige Lage,
 90 m² Wfl., PKW Stellplatz auf Grundstück, Kellerraum
 KM 590 €, NK 180 €, Stellplatz 30 €

Laden- /Büroraum zu vermieten ab 1.1.2017 in der
 Königstr. 7 in **Buckow**, Fläche ca. 60 m²,
 Miete nach Vereinbarung

Sven Turner
 Telefon: 033433/ 156250 Königstraße 7 • 15377 Buckow
 Mobil: 0171/ 7427303 www.marca-helvetia.de

- Anzeige -



Neuinstallation • Wartung • Reparatur

Wriezener Str. 19 Tel. 033433 / 56723
15377 Buckow Funk: 0175/7872119

- Anzeige -

- ❖ Mietomnibusverkehr
- ❖ Ausflugsfahrten
- ❖ Stadtrundfahrten
- ❖ Bustransfer
- ❖ Vereinsfahrten
- ❖ Schülerreisen

Manfred Kühn
 Lindenstr. 31
 15377 Buckow
 Tel.: 03 34 33 - 1 58 90
 mail@kuehnreisen.de
 www.kuehnreisen.de



Ihr Reiseservice

Unser Unternehmen verfügt über moderne Reisebusse mit Klima, TV und Reisebestuhlung für bis zu 30 Personen. Gestalten Sie mit uns Ihre individuellen Reiseziele.

Buchungen und Informationen erhalten Sie unter:

Tel.: **03 34 33 - 1 58 90**
www.kuehnreisen.de

TAXI - Kühn

seit 1927

Ihr Taxiservice

- ✓ 24-Stunden bei Vorbestellung
- ✓ Kleinbusfahrten bis 8 Personen, auch mit E-Rollstuhl und Rollstuhlarretierung
- ✓ Treppensteigergerät

Krankenfahrten

- ✓ zur Dialyse, Bestrahlung, Chemo- und Physiotherapie
- ✓ liegend, sitzend mit Tragestuhl
- ✓ Verträge mit allen Krankenkassen

www.taxikuehn.de
 Funk: 0170 - 5 42 50 05

Lindenstraße 31
 15377 Buckow
 Tel.: 03 34 33 - 2 49
 taxi-kuehn@t-online.de

Ernst-Thälmann-Str. 71
 15374 Müncheberg
 Tel.: 03 34 32 - 8 95 43
 Fax: 03 34 32 - 7 39 88

6. Kneippwoche in Buckow - vom 17. - 21. Mai 2016

<i>Kneipp-Tage</i>	<i>Kneipp-Aktivitäten</i>
17. Mai 2016 bis 21. Mai 2016 ab 8.00 Uhr	„Die Natur ist die beste Apotheke“ Unsere Adler Apotheke vermittelt Wissenswertes über Heilpflanzen im Frühling. Wer keine Zeit für seine Gesundheit hat, wird später viel Zeit für seine Krankheiten brauchen.“ Die Kneipp-Grundschule führt drei Projektstage unter dem Motto: "Kneipp Er-/Leben" durch. Schauen Sie also vorbei, leben und erleben Sie Kneipp.
Dienstag, 17. Mai 2016 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr <i>Mutter-Kind-Klinik „Waldfrieden“</i>	Team-Fortbildung der Kneipp-Kita "Sonnenblume" aus Neuzelle mit anschließender Stadtführung "Gesundheit bekommt man nicht im Handel, sondern durch den Lebenswandel."
Mittwoch, 18. Mai 2016 10.00 Uhr bis 14.30 Uhr <i>im Schlosspark</i>	„Vorbeugen ist besser als heilen." - 7. Kinder-Kneippiade Bei den Kneippaktivitäten der Kinder können Sie dabei sein, Sie können zuschauen und mitmachen.
Donnerstag, 19. Mai 2016 10.00 Uhr <i>Rundgang im Kräutergarten</i> 18.00 Uhr <i>Qigong im Schlosspark</i> 19.00 Uhr <i>Wanderung durch die Parkanlagen</i>	„Wem seine Gesundheit lieb und teuer ist, biete das Mögliche auf, in reiner Luft seine Zeit zu verbringen.“ Wer an den genannten Veranstaltungen interessiert ist, findet sich zur jeweiligen Veranstaltung am Eingang des Schlossparks ein.
Freitag, 20. Mai 2016 10.00 Uhr <i>Märchenstunde</i> <i>Mutter-Kind-Klinik „Waldfrieden“</i> 14.00 Uhr <i>Wassertreten und Armbaden im Kräutergarten</i>	Kinder ab dem 5. Lebensjahr und Erwachsene sind dazu recht herzlich eingeladen. „Lernt das Wasser richtig kennen, und es wird euch stets ein verlässlicher Freund sein.“ Wer das Wasser kennt oder es kennenlernen möchte, der komme zum Kräutergarten. Trete das Wasser und bade die Arme!
Samstag, 21. Mai 2016 9.00 Uhr <i>Kultur- und Tourismusamt</i> 15.00 Uhr <i>Parklichtspiele</i> 17.00 Uhr <i>Kultur- und Tourismusamt</i> 17.00 Uhr <i>Märchenstunde in der Märchenjurte</i>	„Auch die Atemgymnastik kann mit dem Spaziergange leicht verbunden werden. Man bleibe unterwegs einige Minuten stehen und ziehe ganz langsam, tief Atem holend, die frische Luft ein, halte sie ein wenig in den Lungen zurück und atme sie dann ebenso langsam wieder aus.“ Der Kneipp- und Heimatverein lädt alle Sporttreibenden zur Nordic Walking Tour recht herzlich ein. Wir treffen uns mit Nordic Walking Stöckern am Kultur- und Tourismusamt. Von dort aus geht es zur Erwärmung in den Schlosspark und weiter zur Kalorienpromenade. Wir werden ca. 11 km laufen. Bei Bedarf bitte Getränke mitbringen. Werden wir einen neuen Rekord aufstellen? Seid dabei, macht mit! Für alle Interessenten beginnt eine kostenfreie Filmaufführung zum Leben von Sebastian Kneipp Ehrenveranstaltung für geladene Aktive und langjährige Mitglieder „Märchen als Zuwendung. Mit Märchen haben wir hier gleich eine zweifache Möglichkeit, uns dem anderen zuzuwenden. Einmal äußerlich, indem wir ein Märchen erzählen oder vorlesen und damit Zeit schenken. Aber auch innerlich, indem die tiefen Inhalte des Märchens mit dem Streben nach Gerechtigkeit, Wahrheit, Verantwortung und Veredlung des Menschen zum aller Besten hin, auf eine tiefe unbewusste Weise sich dem Menschen tröstend zuwendet. Mit der Botschaft „es wird schon alles gut werden“ und wenn es noch nicht gut ist, dann ist es eben auch noch nicht das Ende.“ Abschlussveranstaltung zur 6. Kneipp-Woche und die Eröffnung des 2. Erzählfestes der Brandenburger ErzählerInnen

Frauentagsfeier der Volkssolidarität

16.03.2016, 14°h

13 °h Alle Helfer treffen sich, um den so schön vorbereiteten Saal der Gaststätte „Märkischen Schweiz“ zur Feier für die Frauen zu schmücken. Jede der Frauen brachte Kuchen mit und Frau Radtke und Frau Purath hatten auch gebacken. Um zu schmücken, kamen nun die super Primeln auf die Tische, die vollen Kuchenteller und die kleine Süßigkeit, nun sah alles sehr gemütlich aus.



Langsam kamen die ersten Gäste von nah und fern, pünktlich konnte das Kaffeetrinken beginnen. Es wurde gegessen und Kaffee getrunken, man erzählte miteinander und hatte Spass am gemütlichen Beisammensein.

Der Bürgermeister war auch gekommen und richtete in lieber Weise nette Dankesworte an alle Frauen, wofür sie klaschtschend dankten.

Dann richtete Herr R. Pawliczok das Wort an Alle und erläuterte die Zusammenlegung der Kreisverbände zum 01.01.2016 „Märkisch Oderland“ mit dem Verbandsbereich „Oder Spree“. Unsere Geschäftsstelle bleibt aber wie immer Seelow.

Alle warteten nun auf den Höhepunkt der Frauentagsfeier, dem Programm der Schulkinder der B. Brechtschule. Im Saal raunte und wisperte es, die Schulkinder einer 2. Klasse machten sich bereit, uns mit Gesang, Trommelklang, Gedichten und Witzen Spass zu bereiten. Wir schauten verzückt den Kindern mit der lieben Klassenlehrerin Frau Pawliczek beim Vortragen zu. Temperamentvoll trommelten sich die Kinder in unsere Herzen, Frühlingslieder begleitete die Lehrerin mit der Gitarre und mit Hilfe des Mikrophons konnten wir auch alles Gesprochene gut verstehen. Herzlichen Dank liebe Kinder und schaut mal, eine süsse Belohnung bekommt ihr für eure Mühe auch. Die Kinder gingen nach Hause und die ersten Gäste mit Ihnen.



So schnell ist eine gemütliche Zeit zu Ende und darum leerte sich dann auch der Saal und das Aufräumen konnte beginnen. Jeder der Helfer nahm sich nun für seine Mitglieder, die aus Krankheits und Altersgründen nicht dabei sein konnten, das Primelchen und Kuchen, um sie zu Hause zu erfreuen. (Meine Frau Bade und Frau Mees freuten sich sehr).

Lassen Sie uns noch ein paar Worte des Dankes an die Gaststätte und Frau Kaulmann richten, die sich immer viel Mühe geben, an den lieben Bürgermeister, denn die Stadt hat uns wieder einmal finanziell unterstützt, an Frau Pawliczek mit ihren Schülern, die singend viel Freude brachten und die Kuchen backenden Frauen.

Herzlichste Grüße an alle Buckower und einen warmen, schönen Frühling. M.K.

"Oh, Mamy - du"

Musikalische Herzlichkeiten
zum Muttertag
von den Kneip-p-Sisters



Herzlich Willkommen zum Konzert
am Sonntag, 8. Mai 2016 um 15 Uhr
in der **Kath. Kirche Müncheberg**, Karl-Marx-Str. 15



Anzeige

Heizungsbau Thiemo Seelig GmbH

Heizung • Gas • Alternative Energien • Sanitär

Thiemo Seelig
Geschäftsführer

Am Markt 9
15377 Buckow

Tel. 033433 - 2 81
Fax 033433 - 5 62 81

www.thseelig-heizungsbau.de • Mail: info@thseelig-heizungsbau.de

Wir möchten uns ganz ganz herzlich bei Herrn Harke bedanken. Er spendierte allen Kita- und Hortkindern unvergessliche und abenteuerliche Kutschfahrten.

Ganz lieben Dank. Wir hatten alle sehr viel Spaß auf den Kutschausflügen.

Das Kita-und Hort-Team der Kneipp-Kita Buckow und alle Kinder



Walkingfrühstück der Bahnstiftungsgruppe

Am 13.03.2016 geplant und verschoben, ist das Lauffrühstück nun dann am 19.03.2016 geglückt.

Wir werden uns wie immer am Bahnhof treffen und wer nicht mit laufen kann, kommt halt mit dem Auto. Es ist kühl, aber trocken und so starten 8 Läufer, Isolde, Roswitha, Erika, Dagmar, Gerdi, unsere Neue, Ulla, Kerstin und Marion und am Schwarzen See kommt Ruth noch dazu. Ach Ruth schade, nun bist Du nicht auf dem Startfoto drauf.

Wir folgen einem neuen Trend und zählen unsere gelaufenen Schritte, auf verschiedene Weise kann man das tun und bei 5 km kommen schon mal 6000 oder mehr zusammen. Während unsere Rennmäuse am Wochenende unterwegs sind, schaffen wir Wochenläufer auch 5km, brauchen aber etwas mehr Zeit. Meist gehen wir Montags und Mittwochs um 9^oh los, es kann aber nach Absprache auch mal ein anderer Tag sein. Noch immer haben wir Freude am Laufen, bei schönem Wetter und dieser sooooo unendlich herrlichen Luft schrumpfen nun nicht unbedingt Kilometer, sondern lassen das Laufen selbst und die Freude unterwegs zu sein, auf uns wirken.

Doch unserer Plan ist ja heute im „Cafe Tilia“ mit Allen zu frühstücken. Wir messen wieder mal mit unseren Schritten die Waldwege und haben dort und hier lustige Gespräche. Weit haben wir es nicht mehr und so treffen wir schon Christel, Helmut, Helga und die Dorette. Frau Carla macht ein Gruppenfoto und ab geht es rein in die Frühstücksgemütlichkeit. Wie jedes Jahr ist alles soooo lieb vorbereitet, wir setzen uns und schon beginnt das äußerst fröhliche Geschmause, Geplapper und Zufriedenheit macht sich breit. Eier weich oder hart gekocht, Kaffee, Brötchen und Anderes machen die Runde. Wenn ich das so sehe sind alle Terminverschiebungen vergessen und wie wir Frauen so sind, denken wir schon an die nächste Arbeit zu Hause und die Stunden danach. Die so vollen Tische werden langsam leer und unsere Bäuchlein voll. Es war wieder äußerst reichlich, lecker und so hübsch angerichtet. Vielen, vielen lieben Dank liebe Frau Bahrow, von uns den Walkern aus dem nahen Buckow, wir kommen wieder. Wir tragen uns noch ins Gästebuch ein und versprechen, Fotos vorbei zu bringen bei Gelegenheit und einer Tasse Kaffee und Torte.

Aber so nach einer guten Stunde wollen wir dann doch wieder los, die Stöcke nehmen und nach Hause laufen. Wir nehmen die Strecke an Weissbachs Mühle vorbei und umrunden den Galgenberg. Ja, das Dehnen nicht vergessen und nun aber ab nach Hause. Die Sonntagsläufer verabreden sich noch, ich habe einen anderen Termin.

Na dann, weiter viel Spass beim Sport treiben, genießen Sie den Frühling und wer Lust hat mit zu kommen, der ist herzlich eingeladen. Eine neue Läuferin haben wir schon dazu gewonnen, ich finde das super. Marion Kossakowski



Arztpraxis am Roseneck



Nein, kein Aprilscherz, sondern eine handfeste reale Angelegenheit war der Empfang, der am 01.04.2026 in der Arztpraxis am Roseneck in Buckow stattfand. Eine pikante Besonderheit gab es allerdings schon: das Ganze war bis acht Uhr morgens streng geheim gehalten worden. Jedenfalls vor Dipl.-Med. Wolfgang Funder. Er nämlich hatte mit seiner Praxiseröffnung im Roseneck im Jahre 1991 die Ursache dafür gesetzt, dass **am 1. April 2016 25jähriges Jubiläum** gefeiert werden konnte. Und doch erfuhr er selbst buchstäblich erst von dieser Jubiläumsfeier, als die ersten Gäste kamen. Tatsächlich war es gelungen, das Ganze hinter seinem Rücken vorzubereiten. Auch die Gäste hatten dicht gehalten.

Und die Gäste kamen zahlreich. Von morgens bis zum Ausklang der Feier um 11 Uhr erschienen ca. 60 Gratulanten. Kollegen, Patienten, Vertreter von Einrichtungen und Betrieben von der Apothekerin bis hin zum Taxifahrer. Sie alle hatten es sich nicht nehmen lassen, zu diesem Ereignis persönlich zu gratulieren.

Und was gab es da? Natürlich hatten die Heinzelmännchen den Sekt zum Anstoßen auf das Ereignis kalt gestellt, und ein herzhaftes Büfett, aber auch leckere Kuchen und Torten konnten gekostet werden. Die Jubiläumspräsentate aber, welche die Gäste mitgebracht hatten, waren vor allem Rosen. Rosen in jeder Form: Präsentkörbe mit Rosen, Rosen auf Bildern und Karten, wunderschöne Rosengestecke.

Denn wer hier als Gast erschien, wusste natürlich, dass sich in der Arztpraxis Funder im Roseneck – außer um die Gesundheit der Patienten selbstverständlich - seit Jahrzehnten alles um diese wunderschön duftende edle Blüte dreht. Überall in der Praxis kann der aufmerksamen Beobachter Rosen entdecken vom Fries an der Rezeption über die Wandgestaltung bis hin zur Visitenkarte und der Verzierung auf der Toilettenpapierhalter.

Anzunehmen ist, dass sich über die Jahre hin so viele Exponate angesammelt haben, dass ein großer Teil davon unzugänglich für den Betrachter eingelagert werden muss - Depot nennt man das wohl in der Museumssprache. Wie umfangreich dieses Depot ist, weiß vermutlich nur der Chef selbst.

Bekanntlich sind ja manche bedeutenden Persönlichkeiten aus Politik, Wirtschaft und dem gesellschaftlichen Leben nach Beendigung einer ersten Berufskarriere als erfolgreiche Rosenzüchter in die Geschichte eingegangen, weil sie ihren Ruhestand auf diese kreative Weise genutzt haben. Was läge da näher, als in der Stadt, in der alljährlich die Rosentage stattfinden, ein Rosenmuseum einzurichten. Aber wahrscheinlich hat Herr Funder längst schon darüber nachgedacht, ob und wenn ja, wie die vielen Rosenexponate öffentlichkeitswirksam gemacht werden können.

Vielleicht kann sogar anlässlich eines der nächsten Jubiläen der Praxis im Roseneck zeitgleich ein Rosenmuseum eröffnet werden.

Auf jeden Fall wünschen wir Herr Funder vorerst weiterhin alles Gute in seinem wichtigen richtigen Beruf in der Arztpraxis im Roseneck.

Erika Wollanik

¿Hola que tal? How are you? Parlez-vous Français?



Erster Buckower
Fremdsprachen-Stammtisch
am Freitag 3.6.2016

Das Leben hat mir drei Muttersprachen geschenkt: Spanisch, Englisch und Französisch. Dieses Glück möchte ich mit Anderen teilen.

Egal welche Sprache, ob Muttersprachler oder Anfänger, groß oder klein – alle sind willkommen! Lasst uns daher zusammenkommen und mit unseren Sprachen durch die Welt reisen.

Mehr Infos und Voranmeldung bei mayte.blasco@gmail.com
(bitte bis spätestens 25.5.2016)

¡Hasta pronto! See you soon! À bientôt!

Klassik im Grünen - Programm 2016

Pfingstsonntag, 15. Mai 16 Uhr

Eröffnungskonzert
EmBrassment Blechbläserquintett Leipzig
Christian Scholz und Michael Dallmann, Trompete
Lars Proxa, Posaune
Thomas Zühlke, Horn
Nikolai Kähler, Horn
Werke von G. Rossini, F. Kreisler D. Schostakowitsch, L. Bernstein u.a.

Sonntag, 22. Mai 16 Uhr

Konzert im Rahmen des 10. Gesundheits- und Familienfestes
Buckow
Anna Carewe, Violoncello
Oli Bott, Vibraphon
Cello meets Vibraphone - Classical meets Jazz
J.S. Bach, A. Vivaldi, Jazz, Improvisationen

Sonntag, 29. Mai 16 Uhr

Sonic.art Saxophonquartett
Ruth Velten, Sopransaxophon
Alexander Doroshkevich, Altsaxophon
Adrian Tully, Tenorsaxophon
Annegret Schmiedl, Baritonsaxophon
Werke von F. Mendelssohn, M. Ravel, A. Piazzolla u.a.

Sonntag, 12. Juni 16 Uhr

Double Beats Berlin
Ni Fan, Schlagzeug
Lukas Böhm, Schlagzeug
Werke von J.S. Bach, J. Haydn, A. Piazzolla u.a.

Sonntag, 26. Juni 16 Uhr

Epicea Streichquartett (Frankfurt Oder)
Michael Yokas, Violine
Matthias Erbe, Violine
Eberhard Stoll, Viola
Regine Daniels-Stoll, Violoncello
Werke von G. Tartini, W.A. Mozart, I. Albéniz u.a.

Sonntag, 10. Juli 16 Uhr

Leonhardy Streichquartett Berlin
Kathrein Blöss, Violine
Hans-Bernhard Bätzing, Violine
Ernst Herzog, Bratsche
Petra Kießling, Violoncello
Werke von J. Haydn, A. Dvořák, E. Schulhoff u.a.

Sonntag, 24. Juli 16 Uhr

Ensemble Acuerdo
Anja Dokal, Knopfakkordeon
Bernhard Hariolf Suhm, Violoncello
Tango, Milonga, Vals, Klezmer u.a.

Sonntag, 7. August 16 Uhr

Neva-Brass
Blechbläserquartett St. Petersburg
Werke von J.S. Bach, G.F. Händel, J. Pachelbel, G. Rossini u.a.

Veranstalter:

Buckower Kunst- und Kulturförderverein e.V.
Ernst Herzog, Tel: 030-6917566, ernstherzog@t-online.de

Informationen und Kartenservice:

Kultur- und Tourismusamt Märkische Schweiz
Tel. 033433 65982/83

- Anzeige -



Sehr geehrte Leser!

Vom 17.-21.Mai gestaltet der Kneipp-Verein gemeinsam mit vielen Partnern erneut die Kneipp-Woche.
Unter dem Motto:

**„Heilpflanzen im Frühling –
entschlacken, aufbauen, stärken“**

laden wir Sie ganz herzlich zum Schauen, Riechen und verkosten zu uns in die Apotheke ein.
Probieren Sie doch einmal unsere selbstgefertigte Frühlingsteemischung oder lassen sich einen Heusack oder ein Kirschkernkissen zeigen und erklären.
Am Donnerstag, den 19.Mai bieten wir zudem einen Kräuterspaziergang an.
Frau Berner, die Buckower Kräuterfee und ich werden Ihnen verschiedene Kräuter und Heilpflanzen vorstellen und erklären. Sie werden sehen, wie so manches „Kraut“ in der Natur aussieht und in welcher Form, Sie es dann u.a.in der Apotheke wiederfinden.

Treffpunkt: 10.00 Uhr in der Apotheke
Wir freuen uns! D.Katzorke



Adler Apotheke

Inh. Dagmar Katzorke e. Kfr.
Tel. (033433) 228 • Fax (033433) 57603
15377 Buckow • Hauptstraße 3

Mo - Fr 08:00 - 18:00 Uhr • Sa 08:00 - 12:00 Uhr

Angebote zur Langen Nacht am 9. Juli

Wie in jedem Jahr, rufen wir wieder alle Buckower auf, sich an der diesjährigen Langen Nacht am 9. Juli zu beteiligen. Teilnehmer der vergangenen Jahre erhalten von uns einen Anmeldebogen zugeschickt. Neue Angebote, Ideen und offene Höfe sind herzlich willkommen! Melden Sie sich bei Interesse im alten Warmbad – Tel: 033433 65982/-83, Mail: touristinfo@amt-maerkische-schweiz.de.

Das Team der Touristinformation

The pen is mightier

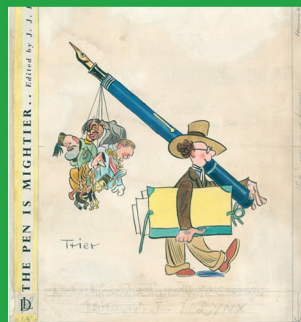
(Die Feder ist mächtiger)
Vortrag, Ausstellungseröffnung und Musik
So. 29.5.2016, 15 Uhr

John Heartfields Exilzeit in London (1938-1950) war geprägt von seiner intensiven Auseinandersetzung mit der britischen Satire und Karikatur. Der Vortrag von Anna Schultz widmet sich den Karikaturisten in Heartfields kollegialem Umkreis, darunter den Emigranten Walter Trier, der heute insbesondere für seine Illustrationen der Jugendbücher von Erich Kästner bekannt ist, und Vicky [Victor Weisz]. Die bisher unerforschte, von Heartfield zusammengetragene Sammlung britischer Karikaturen des 18. bis 20. Jahrhunderts, die herausragende Werkbeispiele von James Gillray über William Hogarth bis David Low umfasst, hinterließ Spuren in Heartfields eigenem Oeuvre, denen auch in der Kabinettausstellung (bis 2. Oktober 2016) nachgespürt wird. Anna Schultz ist wiss. Mitarbeiterin der Kunstsammlung der AdK.

Die Grenzgänger, Gitarrist und Sänger Michael Zachial und Akkordeonist Felix Kroll begleiten das Programm musikalisch. Ihr Spektrum reicht vom Sound der Zwanzigerjahre über traditionelle Folkmelodien bis hin zu modernen, jazzigen Klängen.

**John-Heartfield-Haus,
Schwarzer Weg 12,
15377 Waldsieversdorf**

Öffnungszeiten:
1. Mai bis 2. Oktober 2016,
jeweils Freitag, Samstag und So.
von 13 bis 18 Uhr.
Der Eintritt ist frei.



Anders leben – aber hier! Eine Einladung, etwas zu verändern

Ich melde mich nochmal zu Wort um zu betonen, wie wichtig es ist, dass wir unsere Visionen stärken. Das beginnt schon mit unseren Worten, in der Sprache! Wieviel mehr stärkt es uns, von dem zu sprechen was wir wünschen, wie wir es tun wollen, als an Widerstand zu denken und über Mißstände zu jammern. Mit dem einen setzen wir Energie frei, in uns, um die nächsten Schritte zu gehen. Mit dem anderen rufen wir Gegenreaktionen wach, Verteidigung. Das schwächt uns.

So geht es also vor allem darum, herauszufinden, worin wir uns einig sind, wie es werden und weitergehen soll!

Natürlich ist es sinnvoll, missliche Zustände zu sehen und die Ursachen zu entdecken, um an den richtigen Stellen für effektive Veränderungen eintreten zu können. Vieles was uns stört, lähmt, Angst macht, hat mit der „Sorge um das liebe Geld“ zu tun. Es reicht hinten und vorne nicht, Arbeitsplätze sollen abgebaut und „die Gürtel enger geschnallt“ werden, usw. Kurzfristige Gewinne – durch angeheizten Konsum, oft unnützer kurzlebiger Güter – lassen uns kurz aufatmen und wieder an anderes denken – bis zur nächsten Angst und Sorge... Ist das wirklich ausweg- und alternativlos?

Wie wäre das, wenn uns Allen, d.h. auch dem Staat und seinen staatlichen Betrieben der Schutz der natürlichen Lebensgrundlage selbstverständlich und vordringlichste Aufgabe wäre? Wenn die Erde als eigenständige juristische Person mit dem Recht auf Leben, körperliche Unversehrtheit und Gesundheit zu behandeln wäre? Und Zuwiderhandlungen mit Steuern belegt werden könnten, die für die Förderung des Allgemeinwohls eingesetzt würden?

Wie wäre das, wenn die Erhebung von Zins und Zinseszins verboten würde und lediglich kostendeckende Bearbeitungsgebühren für die Vergabe von Krediten zu zahlen wären? Alle Anschaffungs- und Produktionskosten und damit auch die Kosten der Produkte selbst würden sinken, da die heute notwendige Erwirtschaftung des großen Anteils leistungsloser Rückzahlung der Zinsen entfallen würde. Es würden dann nur noch wirklich erbrachte Leistungen bezahlt! Wie wäre es, wenn Abgaben und Steuern in die Bezahlung von Aufgaben für das Allgemeinwohl fließen könnten anstatt Verschuldungen aufgrund des Zinssystems tilgen zu müssen?

Zu solchen Fragen werden in verschiedenen Gruppen, an vielen Orten diskutiert und neue Wege ausprobiert. Ich lade dazu ein, auch hier gemeinsam darüber zu sprechen und neue Wege zu beschreiten.

Für ein nächstes Treffen lade ich nach **Drei Eichen ein: Dienstag, 10.5.2016, 19:00.**

Charlotte Bergmann

Bestattungshaus - Rico Streul

- Anzeige -



- ♦ *Hausbesuch* ♦ *Erledigung aller Formalitäten*
- ♦ *Bestattungsvorsorge* ♦ *Erd-, Feuer-, See- und Friedwaldbestattungen*

Beantragung der Hinterbliebenenrente durch unser Haus.
Auf Wunsch auch Vermittlung von Blumenschmuck.

Ernst-Thälmann-Str. 72, 15374 Müncheberg
☎ 033432 / 747098 24h

Frischer Wind auf dem Schermützelsee

Bericht des Buckower Segelclub e.V.

Regattasaison startet am Samstag den 7. Mai!

Liebe Segelfreunde,

liebe Buckower, liebe Gäste,

am 4. März fand die Jahreshauptversammlung des Buckower Segelclubs statt. Insgesamt konnte auf eine erfolgreiche Saison 2015 zurückgeblickt werden. Das gesteckte Ziel, die Nachwuchsarbeit zu fördern, konnte erreicht werden. Mit dem Einsatz und dem Wissen unser alten „(Schermützel)- Seebären“ und einer finanziellen Unterstützung der Sparkassenstiftung MOL wurde unsere kleine Jugendabteilung auf den Weg gebracht. Die Trainingseinheiten finden immer montags ab 16 Uhr statt. Durch eine Satzungsänderung hat sich der Verein auch für weitere Wassersportarten, wie etwa Kanuten, geöffnet – der Segelsport bleibt dennoch unser Hauptanliegen!

Zur Steigerung der touristischen Attraktivität unseres Kneipp – Kurortes stehen ab dieser Saison zwei Vereinsboote zum Verleih zur Verfügung. Ja, Segeln ist Kneipp pur! Der weiße Sport vereint gleich drei Kneipp- Säulen: Wasser, Bewegung und Balance. Im Verleih steht u.a. der DDR Klassiker „Pirat“. Entsprechende Verleih-Konditionen und Kontaktdaten sind auf unserer Homepage einzusehen oder im Fremdenverkehrsamt zu erfragen.

Natürlich wird es auch 2016 wieder Regatten geben. Folgende Termine wurden durch die Buckower SegelsportlerInnen bestimmt:

07.05. Ansegeln / 11.06. Rosentagsregatta (1 Woche vor den Rosentagen) 16.07. Sommerregatta / 20.08. Strand- und Fischerfest / 24.09. Sommerabschluss

Bei absoluter Flaute kann ein Termin abgesagt werden – dafür ist der 08.10. Ausweichtermin. Treffpunkt ist immer 11 Uhr der Bootsverleih „bei Billy“, der Start erfolgt pünktlich 12 Uhr. Für dieses Jahr ist ein sportlicher Dreieckskurs in Sichtweite des Strandbades geplant. Die Runden werden damit kürzer und somit auch schneller - angedacht sind daher zwei Starts á vier Runden. **Anmeldungen können über unsere Webseite www.buckower-segelclub.de erfolgen.**

Damit sind wie gewohnt fünf Regatten angesetzt, für den Kampf um die Gesamtwertung und den begehrten Wanderpokal gehen vier Rennen in die Wertung. Titelverteidiger ist die Ixylon-Crew von Christoph Biese und Björn Dohrmann aus Buckow.

Bei Fragen zum Jugendsegeln und/oder Interesse an der Vereinsarbeit schreibt uns am beste eine E-Mail an: vorstand@buckow-segeln.de

Wir freuen uns Euch am 7. Mai zum Ansegeln zu begrüßen, Mast & Schotbruch!

Für den Vorstand Fabian Brauns

Runden und Regeln

Dreieckskurs in Sichtweite des Strandes, keine Nutzung der Boje an der Liebesinsel. Der Achtkurs im letzten Jahr fand besonderes Interesse. 2 Starts mit 4 Runden. Besprechung: 11 Uhr, Start 12 Uhr, Pünktlichkeit wird angemahnt. Ansa-gen des Vorstands und des Schiris sind bindend.



Fußball

Ligaspiel



Mittwoch 04.05.2016

18:00 Uhr SV Gorg./Mansch. vs. FC03 Alte Herren in Gorg.

Samstag, 07.05.2016

15:00 Uhr SV Preußen Gusow vs. FC03 II. in Gusow

15:00 Uhr Astoria Rießen vs. FC03 I. in Rießen

Samstag, 21.05.2016

12:30 Uhr FC03 II. Männer vs. GW Letschin II in Wsd

15:00 Uhr FC03 I. Männer vs. 1. FC Frankfurt II in Wsd

Samstag, 28.05.2016

12:30 Uhr Storkower SC II vs. FC03 I. in Storkow

15:00 Uhr SV Gartenstadt vs. FC03 II. in Gartenstadt



Billy's Biergarten & Bootsverleih

01.05. Eröffnung Bootsverleih

15.05. Live Musik

Vielen, vielen Dank für die lieben Glückwünsche und Gratulationen, die wir zur Geburt unseres Kindes erhalten haben.

Familie Moore



Leuendorff
REGIONALE ENERGIE

Heizöl • Kraft- und Schmierstoffe • Strom
Erdgas • Holzpellets • Kaminholz

Leuendorff Gebäudetechnik, Energie- und Mineralölhandel GmbH
Kastanienstr. 6, 16356 Werneuchen OT Seefeld
www.leuendorff.de info@leuendorff.de

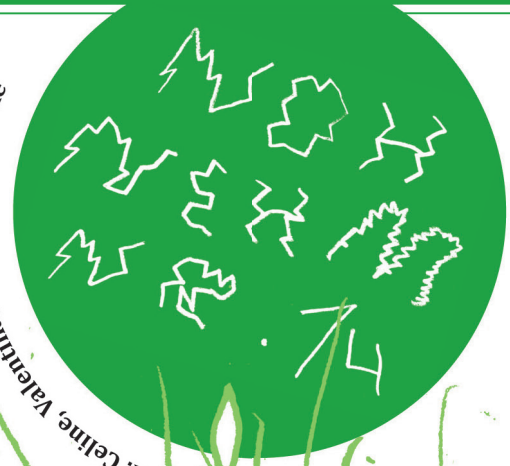
Telefon 033398 / 69 64-0
Fax 033398 / 69 64-11

regioplus[®]
STROM + GAS

VÖGEL ZWITSCHERN LAUT
FLIEGEN SCHNELL DURCH WALD UND TAL
IM SCHÖNEN SONNENSCHIN

Luzie & Celine

Redaktion: Celine, Valentina, Leopold und Drake



TULPEN
LILA, ROT
WEISS, GELB, ORANGE
VÖGEL ZWITSCHERN EIN LIED
FRÜHLING

Paula

DER
GARTEN, DIE
EIDECHSEN SIND FLINK
DIE KROKUSSE SPRINGEN AUF
SONNE

Emilie

MEIN
GARTEN IST
BUNT, VOLLER BLÜMCHEN
KROKUSSE, TULPEN, OSTERGLOCKEN UND
SCHNEEGLÖCKCHEN

Klara

DER FRÜHLING
DER IST WIEDER DA
ICH FREUE MICH UND MIR
WIRD KLAR: DIE SONNE
DIE IST WUNDERBAR!

Valentina



FRÜHLING
VÖGEL ZWITSCHERN
DIE PFLANZEN WACHSEN
KÄFER BRUMMEN LAUT HERUM
ICH ESSE EIS
SO GERN
SPASS

Greta

FRÜHLING IST SUPER
AUCH WENN MAN NICHT BADEN KANN
ICH LIEBE FRÜHLING

Max

DIE
VÖGEL ZWITSCHERN
GELBE ZITRONENFALTER WIRBELN
IN DER LUFT HERUM
WUNDERBAR

Leopold



A scenic view of a park with tall trees and a path. The sky is blue with white clouds. The trees are mostly bare, with some green leaves starting to appear. A path leads through the trees. In the foreground, there is a grassy area with some fallen leaves.

Herausgeber: Stadt Buckow, Hauptstraße 1, 15377 Buckow (Märkische Schweiz)

Redaktion und Anzeigen: Patrick Kutzke, Königstr. 7, Michael Laqua, B.-Brecht-Str. 33, 15377 Buckow (Märkische Schweiz), T +49 33433 614518, M +49 172 1604261, info@buckower-nachrichten.de, www.buckower-nachrichten.de

Druck: SAXOPRINT GmbH, Enderstraße 92c, 01277 Dresden, T 0800 66 45 413, F +49 351 20 56 747, service@saxoprint.de, www.saxoprint.de

Verantwortlich für die redaktionellen Inhalte sowie die Anzeigen sind die Inserenten. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Bilder und Texte. Änderungen und Druckfehler vorbehalten. Redaktionsschluss ist jeweils der 18. eines Monats.

Redaktionsbeirat: Prof. Dr. Klaus Müller, Detlef Helbig, Dr. Gerhard Richter, Thiemo Seelig

Coverbild: Stadtpark

Impressum